

## New York 2013: Design trifft Driving Performance

**Mercedes-AMG startet im „Big Apple“ mit großer Dynamik in den Auto-Frühling 2013: Auf der New York International Auto Show (29. März bis 7. April) feiert der CLA 45 AMG seine Weltpremiere. Das viertürige Mittelklasse-Coupé folgt der Philosophie des CLS 63 AMG, dem Trendsetter bei den viertürigen High-Performance-Coupés. Mit 265 kW / 360 PS und einem maximalen Drehmoment von 450 Newtonmetern ist er der weltweit stärkste in Serie produzierte Vierzylindermotor. Gleichzeitig erfüllen Kraftstoffverbrauch von 6,9 Litern je 100 Kilometer und Euro 6 hohe Anforderungen.**

Das neue viertürige High-Performance-Coupé bietet eine außergewöhnliche Kombination aus Fahrerlebnis, Design und Individualität. Mit dem CLA 45 AMG begründet Mercedes-AMG ein neues Segment, wie bereits mit dem CLS 63 AMG Shooting Brake (2012) und dem CLS 55 AMG (2004). Beide AMG Modelle waren bei ihrer Präsentation ohne direkten Wettbewerber.

Der CLA 45 AMG verfügt über den gleichen Antriebsstrang, der bereits im A 45 AMG für Vortrieb sorgt: Turbomotor, Allradantrieb und AMG Speedshift DCT Sieben-Gang Sportgetriebe. Die Beschleunigung von null auf 100 km/h absolviert das Performance-Coupé in 4,6 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 250 km/h (elektronisch begrenzt). Dabei überzeugt der AMG 2,0-Liter-Turbomotor nicht nur in dynamischer Hinsicht, sondern auch bei der Effizienz und Umweltverträglichkeit. Der CLA 45 AMG erreicht einen Kraftstoffverbrauch von 6,9 Litern je 100 Kilometer (nach NEFZ gesamt) und erfüllt bereits jetzt die erst 2015 in Kraft tretende EU6-Abgasnorm verbunden mit dem ab 2017 verbindlichen Grenzwert für die Partikelanzahl pro Kilometer von  $6 \times 10^{11}$  Partikeln pro km.

Die Voraussetzung für diese Werte ist das von Mercedes-AMG geschnürte Hightech-Paket. Als Mitglied der Blue Direct-Motorenfamilie verfügt der Vierzylinder-Turbomotor über die strahlgeführte Benzin-Direkteinspritzung mit zentral in den vier Brennräumen platzierten Piezo-Injektoren. Weitere Highlights sind: Vollaluminium-Kurbelgehäuse in Kokillen-Sandguss-technik, gewichtsoptimierter Kurbeltrieb mit geschmiedeter Stahlkurbelwelle und Schmiedekolben mit reibleistungsoptimierten Kolbenringen,

Nanoslide-Laufbahn-Technologie, Luft-Wasser-Ladeluftkühlung, Generatormanagement sowie Eco Start-Stopp-Funktion. Die grundsätzliche Herausforderung beim Ansprechverhalten kleinvolumiger Turbomotoren bewältigt Mercedes-AMG durch den Einsatz eines Twinscroll-Abgasturboladers, eine maximale Entdrosselung der Abgasanlage sowie eine neuartige Einspritzstrategie.

Wie alle Acht- und Zwölfzylindermotoren wird auch der neue AMG Vierzylinder in reiner Handarbeit nach der traditionellen AMG Philosophie „one man, one engine“ montiert. In der Mercedes-Benz Motorproduktionsstätte MDC Power in KÖlleda, wo sämtliche Blue Direct-Vierzylinder-Triebwerke für die A- und B-Klasse Modelle entstehen, wurde für den neuen AMG Motor eine exklusive Montagelinie eingerichtet. Charakteristisches Merkmal der „one man, one engine“-Fertigung ist die Motorplakette mit Unterschrift des verantwortlichen Motorenmonteurs.

Das Sieben-Gang -Sportgetriebe ist direkt an den quer eingebauten Motor angeflanscht. Inspiriert von der Kraftübertragung des Supersportwagens SLS AMG wurden wesentliche Software-Module übertragen. Das Doppelkupplungsgetriebe verfügt über drei Fahrprogramme, eine Zwischengasfunktion und eine Race-Start-Funktion für bestmögliche Beschleunigungswerte. Zu den Stärken des Sportgetriebes zählen die spontanen Gangwechsel ohne Zugkraftunterbrechung, die Regelstrategie und der hohe Schaltkomfort sowie eine hohe Effizienz. Verstärkte Gangräder sorgen für höchste Standfestigkeit. Synchronringe mit Carbonreibbelägen dienen nicht nur der Dauerhaltbarkeit, sondern optimieren zusätzlich die Reaktionszeit bei manuellen Gangwechseln.

Eine weitere Spezialität ist das „Kurzzeit-M-Programm“. Hiermit kann der Fahrer in den Modi „C“ und „S“ durch einmaliges Betätigen am „up“- oder „down“- Schalt paddle das manuelle Fahrprogramm „M“ aktivieren, ohne eine Hand vom Lenkrad nehmen zu müssen. Die Schaltzeiten im manuellen Modus „M“ und im Sportprogramm „S“ liegen auf ähnlich sportlichem Niveau wie die des Supersportwagens SLS AMG GT. Über eine kurzzeitige und exakt definierte Rücknahme von Zündung und Einspritzung bei Vollast erfolgen die Schaltvorgänge in „M“ und „S“ noch schneller und akustisch emotionaler. Im Modus „C“ (Controlled Efficiency) unterstützen weich ausgelegte Getriebe- und Motorkennlinien eine komfort- und verbrauchsbetonte Fahrweise. Außerdem ist im „C“-Modus die Eco Start-Stopp-Funktion aktiviert.

Serienmäßig ist der CLA 45 AMG mit einem variablen AMG Allradantrieb 4MATIC ausgerüstet. Den Leistungsfluss zum hinteren Antriebsstrang übernimmt eine kompakte Power Take-off Unit (PTU), die vollständig in das Sieben-Gang Sportgetriebe integriert

ist. Im Vergleich zu den Allradversionen der Wettbewerber liegt das Systemgewicht des Allradantriebs bis zu 25 Prozent niedriger. Die Kraft des AMG 2,0-Liter-Vierzylinder-Turbomotors leitet eine zweiteilige Gelenkwelle an die Hinterachse weiter. Für eine günstige Gewichtsverteilung ist eine elektrohydraulisch gesteuerte Lamellenkupplung mit dem Hinterachs-Differenzial verblockt.

Die Kraftverteilung ist vollvariabel ausgelegt. Im normalen Fahrbetrieb ist der CLA 45 AMG im Sinne optimaler Effizienz mit Frontantrieb unterwegs. Bei entsprechender fahrdynamischer Anforderung verteilt der variable AMG Allradantrieb 4MATIC das Moment bis zu einem Verhältnis von 50 zu 50 Prozent zwischen Vorder- und Hinterachse.

Eine exklusive Besonderheit ist das Zusammenspiel des AMG Allradantriebs 4MATIC mit dem Drei-Stufen-ESP und dem ESP Kurvendynamik-Assistenten. Mithilfe der drei ESP-Stufen kann der Fahrer die Dynamik des CLA 45 AMG individuell auf Knopfdruck variieren. Eine perfekte Ergänzung ist der ESP Kurvendynamik-Assistent: Bei dynamischer Kurvenfahrt bewirkt ein unmerklicher Bremseneingriff an einem kurveninneren Rad ein definiertes Giermoment um die Hochachse, so dass der CLA 45 AMG präzise und jederzeit beherrschbar einlenkt.

Das neu entwickelte AMG-Sportfahrwerk mit spezifisch abgestimmten Feder-/Dämpfer-Elementen und stärker dimensionierten Stabilisatoren sorgt für hohe Quereschleunigung und reduzierte Wankneigung in schnellen Wechselkurven. Serienmäßig steht der CLA 45 AMG auf AMG Leichtmetallrädern mit Reifen in 235/40 R 18.

Der neue CLA 45 AMG macht bereits auf den ersten Blick klar: Ähnlichkeiten mit dem CLS 63 AMG sind durchaus beabsichtigt. Die CLA-Designsprache ergänzt Mercedes-AMG um charakteristische, AMG-typische Elemente. Sportliche Proportionen besitzt der CLA von Haus aus. Der AMG „Twin blade“-Kühlergrill und die Querstrebe in der AMG Frontschürze, beides in titangrau matt lackiert, verstärken den dynamischen Auftritt. Die seitlichen, groß dimensionierten Kühlluftöffnungen sind von schwarzen Flics eingerahmt; sie verbessern die Anströmung der dahinter platzierten Kühlmodule. Bi-Xenon-Scheinwerfer sind serienmäßig.

Als seitlicher Blickfang dienen die Seitenschwellerverkleidungen mit Einsätzen in titangrau matt. Typische Elemente für ein leistungsstarkes AMG Topmodell sind zudem die AMG Leichtmetallräder im Doppelspeichen-Design, titangrau lackiert und glanzgedreht, sowie der Schriftzug „TURBO AMG“ auf dem Kotflügel. Von hinten beeindruckt die AMG Heckschürze des CLA 45 AMG: Sie verfügt nicht nur über

angedeutete seitliche Luftaustrittsöffnungen, sondern auch über einen großen Diffusoreinsatz und ein Zierelement in mattem Titangrau. Zwei verchromte Doppelendrohre der AMG-Sportabgasanlage mit Abgasklappe betonen die Dynamik.

Sportsitze in Ledernachbildung mit roten Kontrastziernähten, rote Sicherheitsgurte, das Multifunktions-Sportlenkrad mit Schaltpaddles, die AMG-Drive Unit und AMG-Einstiegsschienen vorn unterstreichen die Besonderheiten des CLA 45 AMG auch im Innenraum. Aufeinander abgestimmt sind das Zierelement der Instrumententafel in Aluminium gebürstet und die fünf galvanisierten Lüftungsdüsen. Das AMG Kombiinstrument informiert mittels zentralem Farbdisplay, dem AMG-Hauptmenü und dem Racetimer.

Zur Individualisierung stehen zahlreiche Wunschausstattungen zur Wahl. Die Verkaufsfreigabe des neuen CLA 45 AMG startet im Juli 2013; die Markteinführung beginnt im September diesen Jahres. Der Basispreis für Deutschland: 56 078,75 Euro. (ampnet/Sm)

Daten: Mercedes-Benz CLA 45 AMG

Länge x Breite x Höhe (in m): 4,82 x 1,83 x 1,51

Motor: Vier-Zylinder-Benziner, Dieselmotor, 1991 ccm, Twin-Turbo, Direkteinspritzung

Leistung: 265 kW / 360 PS bei 6000 U/min

Maximales Drehmoment: 450 Nm zwischen 2250 und 5000 U/min

Verbrauch (Schnitt nach EU-Norm): 6,9 bis 7,1 l/100 km; Euro 6

Kohlendioxidemission: 161 bis 165 g/km; Effizienzklasse C -D

Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 4,6 Sekunden

Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h (elektronisch abgeregelt)

Reifen: 235/40 R 18

Basispreis: 56 078,75 Euro

Bilder zum Artikel:



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.

Mercedes-Benz CLA 45 AMG.



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.

Mercedes-Benz CLA 45 AMG.



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.



Mercedes-Benz CLA 45 AMG.  
Mercedes-Benz CLA 45 AMG.

